

Guggemusik „Krach & Blech“ feiert Jubiläum

Närrisches Jubiläum der Guggemusik wird an den Zunftabenden gefeiert / 33 Jahre Krach und Blech – wer's verpasst hat Pech

Gottenheim. Vom Schmutzige Dunschdig, 23. Februar, bis zum Fasnet-Zischdig, 28. Februar, lädt die Gottemer Narrenzunft Krutstorze wieder zur Gottemer Fasnet im Dorf und in der Turnhalle ein. Alle Gottenheimer - Groß und Klein - sind eingeladen, mitzumachen und die Fasnet-Tradition in Gottenheim gemeinsam lebendig zu halten. Im Mittelpunkt der Fasnet steht dieses Jahr das 33-jährige Jubiläum der Guggemusik „Krach & Blech“.

Die Narrenzunft Krutstorze hat bis zum Fasnet-Zischdig ein buntes Programm zusammengestellt, bei dem für jeden etwas dabei ist. Nach dem Schmutzige Dunschdig mit Schulsturm, Rathausstürmung, Hemdgunkerumzug und Krutschniedervortrag geht es am Freitagabend, 24. Februar, mit dem ersten Zunftabend und am Samstag, 25. Februar, mit dem Kinderball und dem zweiten Zunftabend weiter. Im Rahmen der Zunftabende wird auch das 33-jährige Jubiläum der Guggemusik „Krach und Blech“ gefeiert. „Es wird einige Überraschungen geben“, verrät Dirk Schwenninger, erster Mann der Guggemusik. Weiterer Höhepunkt der Gottemer Fasnet ist der Fasnetumzug durch das Dorf am Sonntag, 26. Februar, 14.11 Uhr.

„Wir schauen mit Stolz zurück“, so Dirk Schwenninger, der berichtet, dass die Guggemusik „Krach und Blech“ bei der Gründung 1984 eine der ersten Guggemusiken in der Region war. Zwölf Gründungsmitglieder hoben vor 33 Jahren die Guggemusik als eine Abteilung der Narrenzunft Krutstorze aus der Taufe. Musiziert wurde an fasnächt-



In Gottenheim wird an der Fasnacht auch ein närrisches Jubiläum gefeiert.

Foto: privat

lichen Narrentreffen und Brauchtumsumzügen, aber auch an Geburtstagen, Hochzeiten und bei Festen in Nah und Fern.

Derzeit besteht die Guggemusik aus 16 Musikerinnen und Musikern. Gepröbt wird das ganze Jahr über. „Unser Ziel ist es wie seit 33 Jahren nach wie vor, Stimmungsmusik zu machen und die Menschen zu unterhalten. Unsere Mitglieder machen ihre Musik aus dem Herzen und aus dem Bauch heraus - mit Gefühl und Begeisterung“, berichtet Dirk Schwenninger. Dabei gehe es „Krach & Blech“ nicht um die möglichst exakte Reproduktion eines Musikstücks, sondern darum, die Musik mit eigenen Gefühlen, mit Leidenschaft und Lebensfreude zu füllen um die Zuhörer „vom Sessel zu reißen“. Die Guggemusik „Krach & Blech“ sei in den 33 Jahren ihres Bestehens zu einem nicht wegzu-

denkenden Bestandteil der Gottenheimer Fasnet geworden - getreu dem Leitspruch „Fasnet mache isch unser höchstes Ziel - Wurze Krut un Stiel“.

Die Feiern zum Jubiläum von „Krach & Blech“ sind in die beiden Zunftabende der Narrenzunft Krutstorze am Freitag und am Samstag integriert und haben einige Überraschungen zu bieten. „Taucht ein in alte Kulissen, schwelgt in Erinnerungen und feiert mit uns“, lädt Dirk Schwenninger alle Fasnetsnarren zu den Zunftabenden und zu allen anderen Veranstaltungen der Gottemer Fasnet ein, bei denen „Krach & Blech“ für Stimmung sorgen. Bei einem Weinempfang vor jedem Zunftabend wollen die Mitglieder der Guggemusik mit allen Besuchern gemeinsam auf dieses Jubiläum anstoßen. (ma)

DAS PROGRAMM

Schmutzige Dunschdig, 23. Februar, 9 Uhr Stürmen des Kindergartens
10 Uhr bis 10.30 Uhr Schulstürmen
10.45 Uhr Kinder- und Schülerrumzug
11 Uhr Rathausstürmung
11.30 Uhr Narrenbaum stellen vor dem Rathaus
15.30 Uhr Besuch der Zunft und ihrer Gruppen bei der Demenzgruppe in St. Stephan
16.00 Uhr bis 16.30 Uhr Besuch der Seniorenspielgruppe
19.11 Uhr Hemdgunkerumzug
Anschließend Krutschniedervortrag und ab 20 Uhr Tanz in der Turnhalle.

Freitag, 24. Februar, und Samstag, 25. Februar, 20 Uhr, Zunftabende

Samstag, 25. Februar, 14 Uhr bis 17 Uhr Kinderball

Sonntag, 26. Februar, Fasnet-Sundig, 8 Uhr Wecken der Gottemer durch Krach & Blech, 11 Uhr Traditionelle Gottemer Narrensuppe in der Turnhalle

14.11 Uhr, Fasnetsumzug, nach dem Umzug närrisches Treiben in den noch vorhandenen Gaststätten und vor allem in der Turnhalle angesagt. Circa 18 Uhr ist in der Halle die Preisverleihung für die teilnehmenden Umzugswagen und Gruppen.

Dienstag, 28. Februar, 20 Uhr, Fasnet-Beerdigung in der Sportgaststätte Schwarz-Weiß Gottenheim.